

Abschied vom Berg

f, f (B-Dur) (1 st. Jodel)

T. B.

1. Jetzt geits vom Berg der Ebni
zu ! la la la la ho mit Geiss und
Gusti, Schaf und Chueh, la la la
o. Die Nebel schlyche ume Grat,
ja mi gseht's, der Winter naht !
Ja, ja mi gseht's, der Winter
naht!

| Chömet zueche, alli Lobe! S'isch so
chuel und chalt da obe! Mir wei jetz
is Täli gah! |

2. D'Günschbeeri werde gelb
und bunt, la la la la o, s'Laub
fällt, ja, ja, der Winter chunnt ! la
la la o. Drum zieh mir abe jetz is
Tal; b'hüet Gott mis Hüttli
tusigmal! B'hüet Gott mis Hüttli
tusigmal! la la la la.

| Wenn's da obe stürmt und
suuset, wenn es chuttet, wenn
es bruset, isch es üs im Täli
wohl! |

3. Doch isch der Winter de
verby, la la la la o, de wei mer
wieder lustig sy! la la la o. Mir
chöme, wenn der Gugger
schreit, und d'Sun-ne warm am
Himmel steit, und d'Sunne warm
am Himmel steit! la la la la.

| Drum, so wei mer jetz nit chlage! I
de schöne, warme Tage
lüted'Glogge uf der Weid! |